

Antrag der Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt*
vom 13. Juli 2010

4696 a

**Beschluss des Kantonsrates
über die kantonale Volksinitiative «Stau weg!»**

(vom

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Antrag der Kommission für Energie, Verkehr
und Umwelt vom 13. Juli 2010,

beschliesst:

I. Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt wird beauftragt, einen Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Stau weg!» betreffend Einreichung einer Standesinitiative «Für einen effizienten und sicheren Verkehr im Kanton Zürich» auszuarbeiten.

II. Mitteilung an den Regierungsrat und das Initiativkomitee.

Zürich, 13. Juli 2010

Im Namen der Kommission

Der Präsident:
Ruedi Menzi

Die Sekretärin:
Franziska Gasser

* Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Ruedi Menzi, Rüti (Präsident); Peter Anderegg, Dübendorf; John Appenzeller, Stallikon; Antoine Berger, Kilchberg; Robert Brunner, Steinmaur; Marcel Burlet, Regensdorf; Willy Germann, Winterthur; Lorenz Habicher, Zürich; Hanspeter Haug, Weiningen; Martin Mossdorf, Bülach; Peter Reinhard, Kloten; Luzius Rüegg, Zürich; Benno Scherrer Moser, Uster; Gabriela Winkler, Oberglatt; Sabine Ziegler, Zürich; Sekretärin: Franziska Gasser.

Begründung:

Nach Anhörung der Volkswirtschaftsdirektion und einer Vertretung des Initiativkomitees hat die Mehrheit der Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beschlossen, dass zur Volksinitiative «Stau weg!» ein Gegenvorschlag erarbeitet werden soll.

Der Regierungsrat stimmt der Zielsetzung der Initiative grundsätzlich zu, erachtet aber das Mittel der Standesinitiative für ungeeignet. Die Mehrheit der KEVU teilt diese Einschätzung. Sie will die Initiative aber nicht einfach nur ablehnen, sondern mit einem konstruktiven Gegenvorschlag zur Problemlösung beitragen.